AUTODOC CLUB

Anleitung: **PEUGEOT 305 II Kombi** Radlager vorne wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: PEUGEOT 305 II Kombi 1.3, PEUGEOT 305 II Kombi 1.5, PEUGEOT 305 II Kombi 1.9 Diesel, PEUGEOT 305 II Kombi 1.9, PEUGEOT 305 II Kombi 1.6, PEUGEOT 305 II Kombi 1.8 D

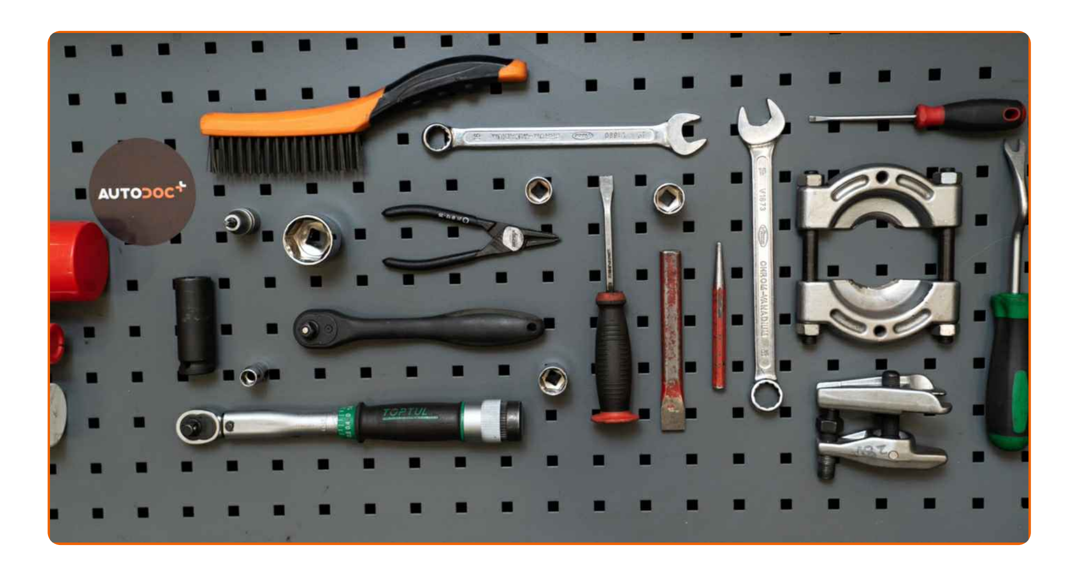
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: PEUGEOT 406 Limousine 2.2





AUSTAUSCH: RADLAGER – PEUGEOT 305 II KOMBI. WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Kupferpaste
- Dichtstoff
- Multifunktionsschmiermittel
- Hochtemperatur-Keramikfett
- Drehmomentschlüssel
- Torx-Bit T55
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 10
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 16
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 17
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 21
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 36
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Ratschenschlüssel
- Windeisen
- Hammer
- Splinttreiber
- Brechstange
- Phillips-schraubendreher
- Flacher Schraubendreher
- Rundzangen
- Trennmesser für Lager
- Kugelgelenkabzieher
- Druckstücksatz, Ein-/Auspresswerkzeug
- Hydraulischer Getriebeheber
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen





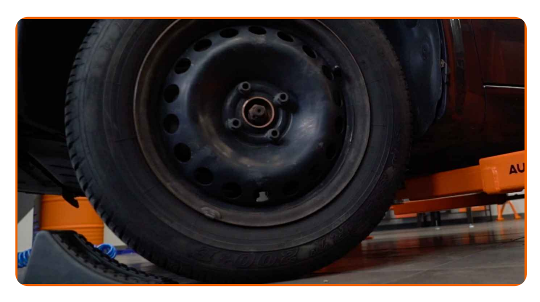
Austausch: Radlager – PEUGEOT 305 II Kombi. Tipp von AUTODOC:

- Verwenden sie die Lagereinheiht Ihres PEUGEOT 305 II Kombi nicht wieder.
- Das Austausch-Verfahren der Radnabenlagerung ist bei beiden Rädern an der gleichen Achse identisch.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – PEUGEOT 305 II Kombi – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

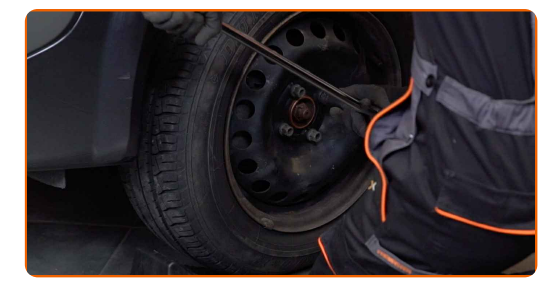
FÜHREN SIE DEN ERSATZ IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1 Öffnen Sie die Motorhaube. Schrauben Sie die Kappe des Bremsflüssigkeitsausgleichsbehälters ab.

2 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



3 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



4 Heben Sie die Vorderseite des Autos und sichern auf Stützen.





5 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



AUTODOC empfiehlt:

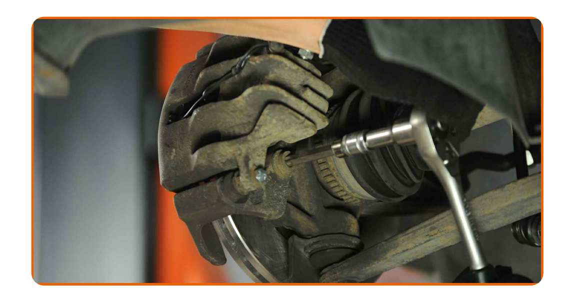
- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. PEUGEOT 305 II Kombi

6 Nehmen Sie das Rad ab.



7 Die Befestigungselemente der Bremssattelhalterung reinigen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

8 Schrauben Sie die Befestigungen des Bremssattelhalters ab. Verwenden Sie den Torx T55. Verwenden Sie ein Windeisen. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

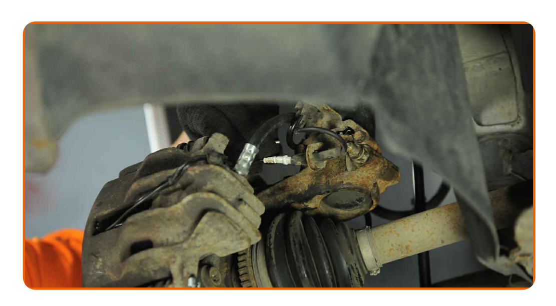


9 Entfernen Sie die Befestigungsschrauben (2 Stück).

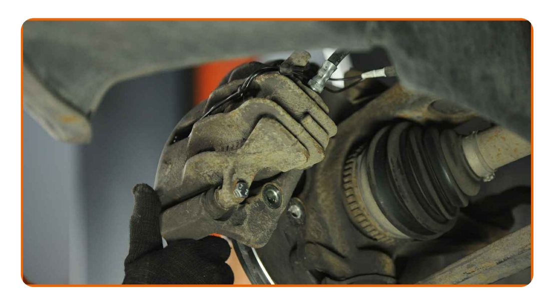




10 Trennen Sie den Stecker der Verschleißsensoren des Bremsbelags.



11 Bauen Sie den Bremssattel inklusive dessen Halterung aus.



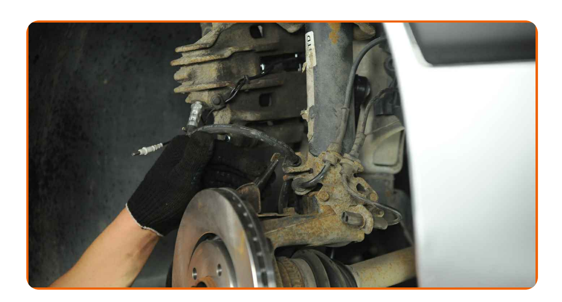
Austausch: Radlager – PEUGEOT 305 II Kombi. Fachleute empfehlen:

- Binden Sie die Zange an die Aufhängung oder an den Körper mit einem Draht, ohne den Bremsschlauch zu trennen, um eine Entspannung des Bremssystems zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass der Bremssattel nicht am Bremsschlauch hängt.
- Betätigen Sie nicht das Bremspedal, nachdem der Bremssattel entfernt wurde. Infolgedessen kann der Kolben aus dem Bremszylinder herausfallen und ein Bremsflüssigkeitsleck, sowie eine Druckentlastung können auftreten.
- Bremssattelhalter, Bremssattelführungsstifte und Manschetten prüfen. Säubern Sie diese. Bei Bedarf ersetzen.

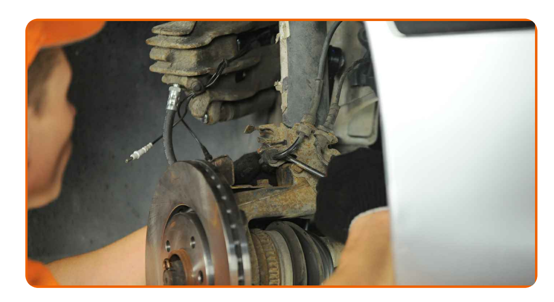




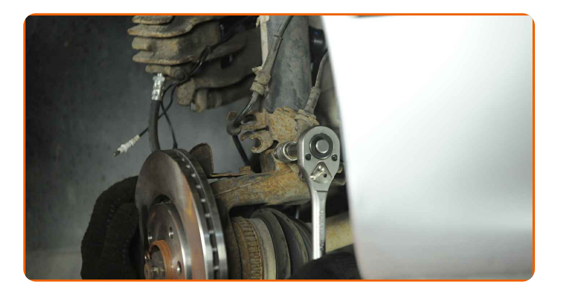
12 Nehmen Sie die Halteklammer und bewegen Sie den Bremsschlauch aus der Halterung des Federbeins. Verwenden Sie eine Rundzange.



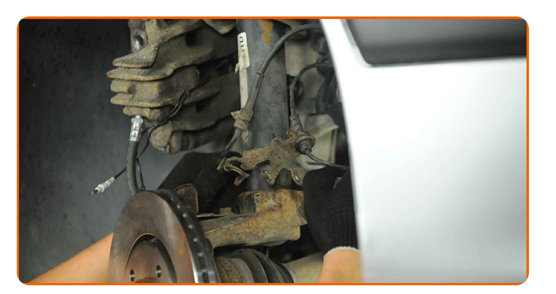
13 Trennen Sie die Verkabelung des ABS-Sensors. Benutzen Sie ein Brecheisen.



14 Schrauben Sie den ABS-Kabelhalter ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



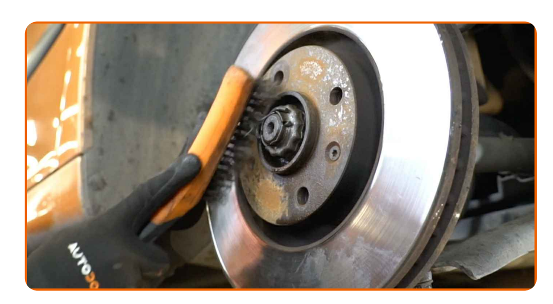
15 Entfernen Sie die Halterung der Stoßdämpferstrebe.







16 Reinigen Sie die Befestigungselemente der Bremsscheibe. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



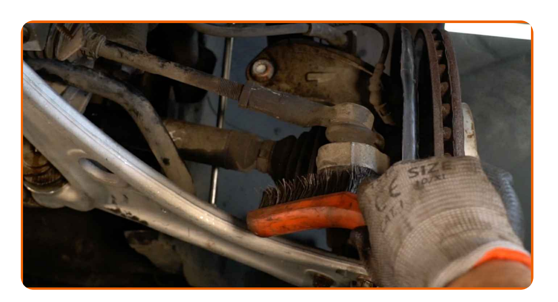
17 Schrauben Sie die Bremsscheibenbefestigungen ab. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.



18 Entfernen Sie die Bremsscheibe.



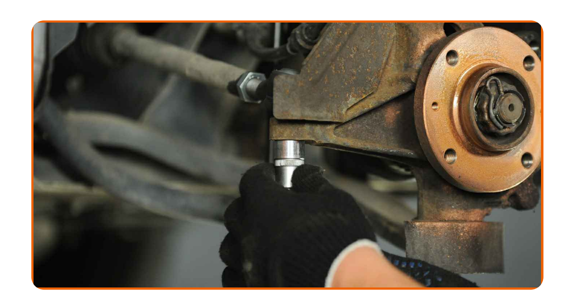
19 Reinigen Sie das Befestigungselement, das den Spurstangenkopf mit dem Achsschenkel verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.







20 Lösen Sie das Ende der Befestigungsmutter an dem Achsschenkel. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 17. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



21 Ziehen Sie den Spurstangenkopf vom Achsschenkel. Verwenden Sie einen Kugelgelenkabzieher.

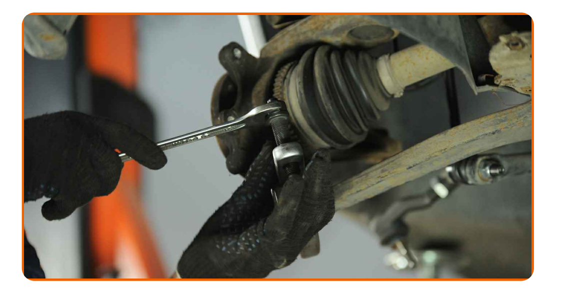


22 Reinigen Sie die Befestigung, die den Achslenker mit dem Kugelgelenk verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

23 Schrauben Sie das Befestigungselement ab, das den Achslenker mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



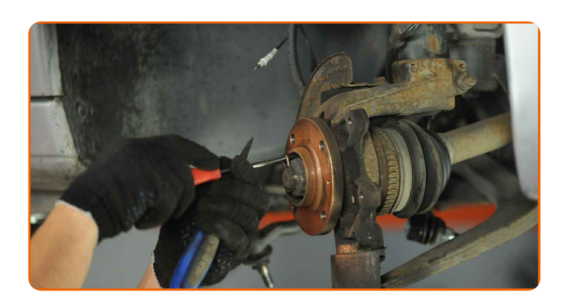
24 Lösen Sie den unteren Querlenker vom Achsschenkel. Verwenden Sie einen Kugelgelenkabzieher. Benutzen Sie ein Brecheisen.







25 Entfernen Sie den Splint, der die Nabenmutter sichert. Verwenden Sie eine Rundzange. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



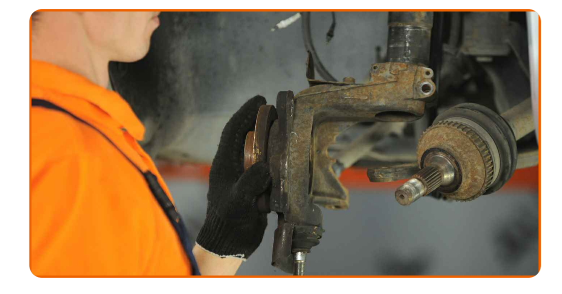
26 Reinigen Sie das Befestigungselement der Radnabe. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

27 Schrauben Sie die Radnaben-Achsmutter ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 36. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.

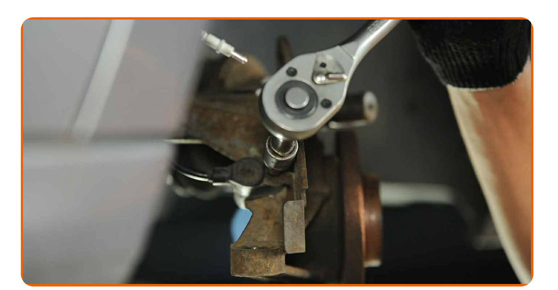


28 Entfernen Sie die Befestigungsmutter.

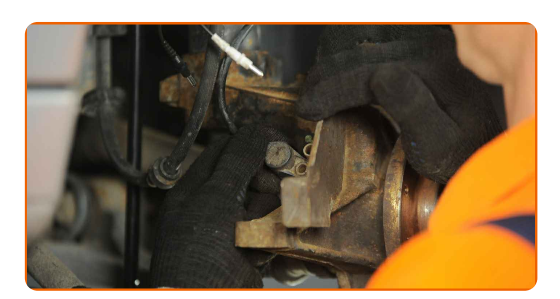
29 Trennen Sie die Antriebswelle vom Achsschenkel. Verwenden Sie einen Splintentreiber. Benutzen Sie einen Hammer.



30 Schrauben Sie die Befestigung ab, die den ABS-Sensor mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



31 Entfernen Sie den ABS-Sensor vom Achsschenkel.



32 Reinigen Sie die untere Befestigung, die das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

33 Schrauben Sie das untere Befestigungselement ab, dass das Federbein mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 16. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



34 Entfernen Sie die Befestigungsschraube.

35 Ziehen Sie den Achsschenkel vom Dämpferbein ab. Benutzen Sie einen Hammer.

36 Entfernen Sie die Achsschenkel zusammen mit der Nabe.



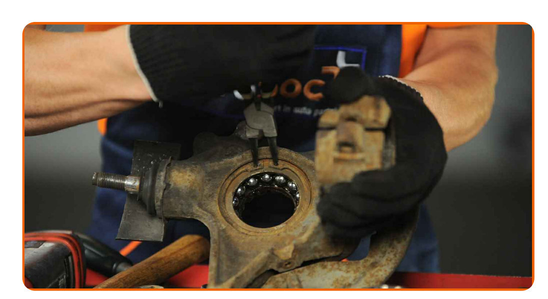
37 Entfernen Sie die Radnabe vom Achsschenkel. Verwenden Sie einen Druckstücksatz mit Ein-/Auspresswerkzeug. Benutzen Sie einen Hammer.



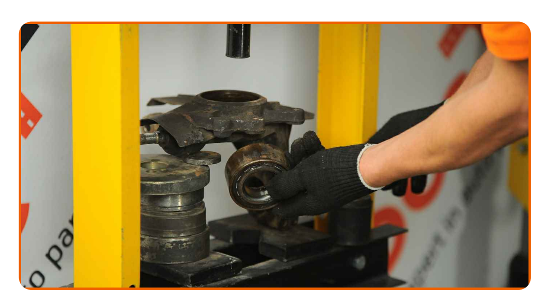




38 Entfernen Sie den Sicherungsring am Radnabenlager. Verwenden Sie eine Rundzange.



39 Drücken Sie das Radnabenlager heraus. Verwenden Sie einen Druckstücksatz mit Ein-/Auspresswerkzeug.



40 Reinigen Sie den Einbauort für die Nabenlagerung. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.

41 Behandeln Sie den Montagesitz der Lagerbaugruppe. Verwenden Sie Mehrzweckfett.

42 Drücken Sie das neue Lager in dem Achsschenkel. Verwenden Sie einen Druckstücksatz mit Ein-/Auspresswerkzeug.



AUTODOC empfiehlt:

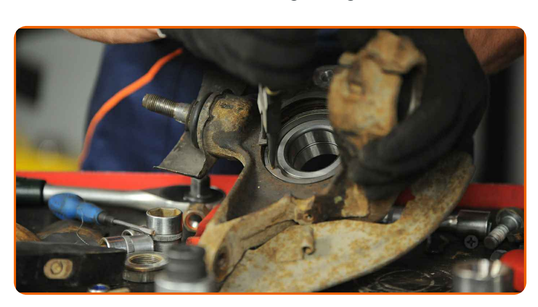
- Kontrollieren Sie die Radnabenlagereinheit, um sicherzustellen, dass sie richtig positioniert ist. Vermeiden Sie eine Fehlausrichtung.
- Hören Sie direkt auf, auf die Oberfläche der Lagereinheit zu drücken, wenn sie in ihren Montagesitz eingesetzt wurde.





43

Setzen Sie den Sicherungsring in den Achsschenkel ein. Verwenden Sie eine Rundzange.



44

Demontieren Sie den Lagerinnenring, der sich noch auf der Nabe befindet. Verwenden Sie einen Druckstücksatz mit Ein-/Auspresswerkzeug. Verwenden Sie ein ein Trennmesser für Lager.

45

Behandeln Sie den Befestigungssitz der Radnabe. Verwenden Sie Mehrzweckfett.

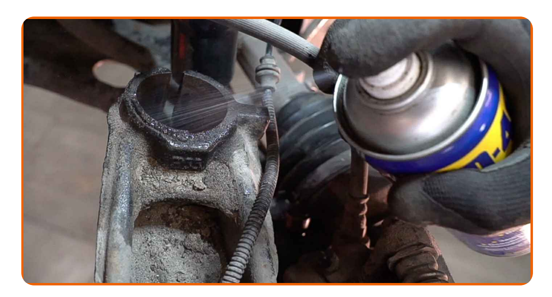
46

Installieren Sie die Radnabe auf dem Achsschenkel. Verwenden Sie einen Druckstücksatz mit Ein-/Auspresswerkzeug.



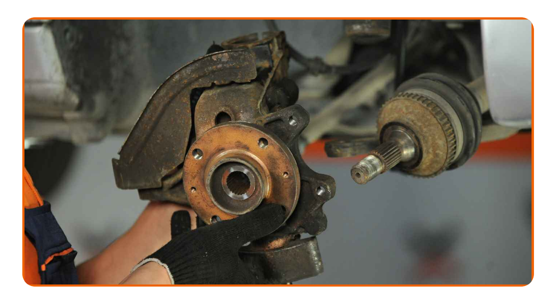
47

Behandeln Sie den Federbeinbefestigungssitz am Achsschenkel. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



48

Installieren Sie den Achsschenkel mit einer Nabe.







49 Stützen Sie die Achsschenkelachse auf.



50 Befestigen Sie das Dämpferbein auf dem Achsschenkel. Benutzen Sie einen Hammer.



51 Entfernen Sie den Träger unter der Achsschenkelachse.



Austausch: Radlager – PEUGEOT 305 II Kombi. Tipp von AUTODOC-Experten:

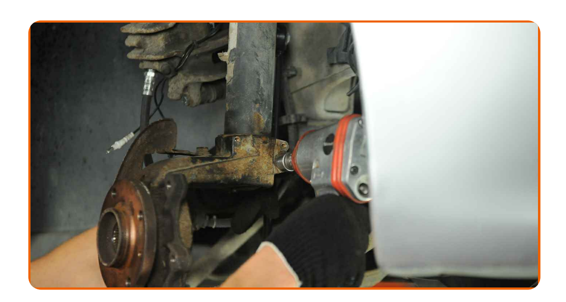
- Senken Sie hydraulischen Getriebeheber langsam ohne ruckartige Bewegungen ab, um Beschädigungen an den Baugruppen und Mechanismen zu vermeiden.

52 Bringen Sie die Befestigungsschraube an.

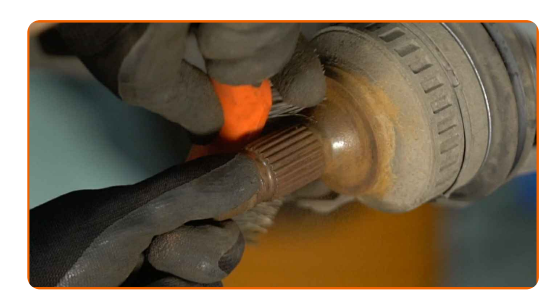




53 Schrauben Sie die unteren Befestigungen des Federbeins fest. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 16. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 55 Nm Drehmoment fest.



54 Behandeln Sie die Keilwellen des Antriebswellen-Gleichlaufgelenks. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



55 Bringen Sie den Achsschenkel an der Antriebswelle an.

56 Verbinden Sie den unteren Querlenker mit dem Achsschenkel.

57 Ziehen Sie die Befestigung fest, die den Achslenker mit dem Kugelgelenk verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 21. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 45 Nm Drehmoment fest.



58 Bringen Sie die Befestigungsmutter an.

59 Ziehen Sie die Nabe hindurch. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 36. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 325 Nm Drehmoment fest.







60 Sichern Sie die Nabenmutter mit einem neuen Splint. Benutzen Sie einen Hammer.



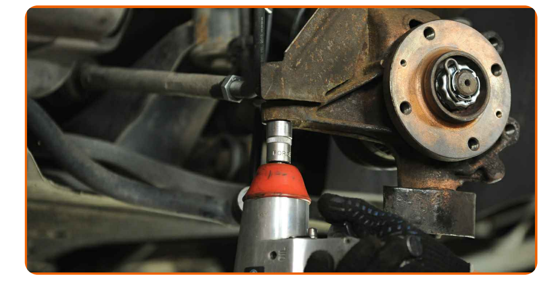
61 Bauen Sie den ABS-Sensor auf dem Achsschenkel ein und sichern Sie ersteren. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



62 Bauen Sie den Spurstangenkopf an dem Achsschenkel an.



63 Ziehen Sie die Befestigungsmutter an, die den Spurstangenkopf mit dem Achsschenkel verbindet. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 17. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 35 Nm Drehmoment fest.



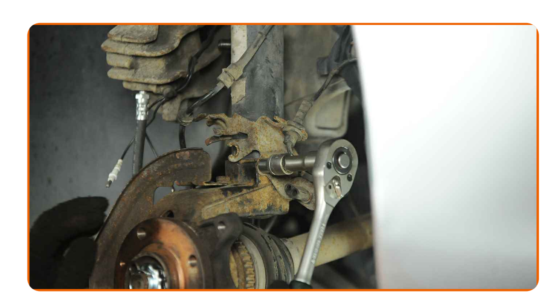
64 Bringen Sie die Halterung der Stoßdämpferstrebe an.



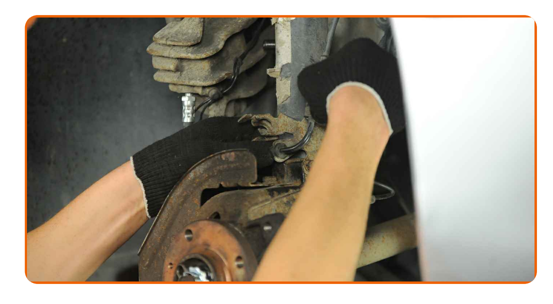




65 Ziehen Sie den ABS-Kabelhalter an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 10. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 10 Nm Drehmoment fest.



66 Bringen Sie die Verkabelung des ABS-Sensors an.



67 Reinigen Sie die Nabe. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Behandeln Sie die Kontaktfläche. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



68 Bringen Sie die Bremsscheibe an.



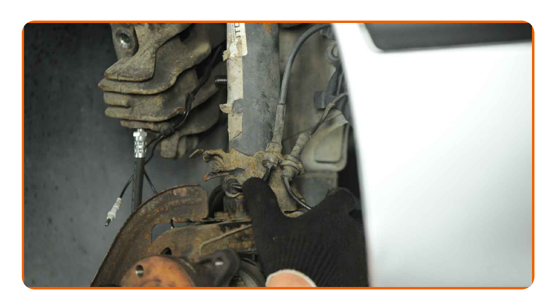




69 Ziehen Sie die Bremsscheibenbefestigungen an. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 10 Nm Drehmoment fest.

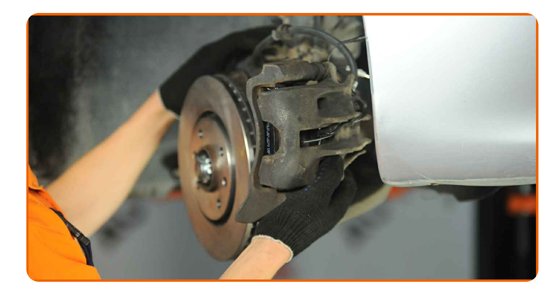


70 Befestigen Sie den Bremsschlauch an der Strebe.

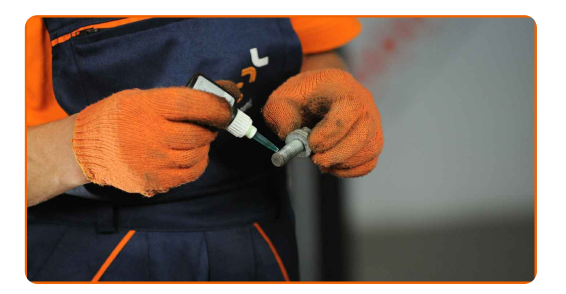


71 Bringen Sie die Halteklammer für den Bremsschlauch an.

72 Bauen Sie den Bremssattel zusammen mit seiner Halterung ein.



73 Behandeln Sie die Befestigungsschrauben der Bremssattelhalterung. Verwenden Sie ein Dichtmittel.





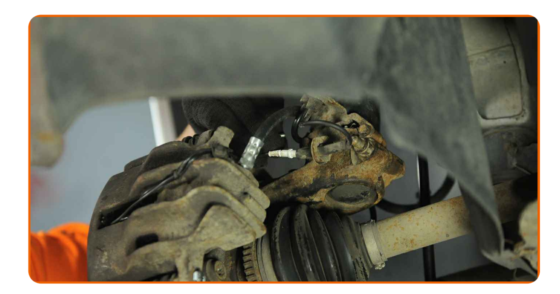


74 Bringen Sie die Befestigungsschrauben an (2 Stück).

75 Ziehen Sie die Befestigungen des Bremssattelhalters fest. Verwenden Sie den Torx T55. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 120 Nm Drehmoment fest.



76 Verbinden Sie den Stecker des Verschleißseonsors der Bremsbeläge.



77 Behandeln Sie das Befestigungselement, das den Spurstangenkopf mit dem Achsschenkel verbindet. Behandeln Sie die Befestigungen des Achsschenkels. Behandeln Sie die Befestigungsschrauben der Bremssattelhalterung. Behandeln Sie die Befestigungen, die den Querlenker mit dem Achsschenkel verbinden. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



78 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Verwenden Sie Hochtemperatur-Keramikfett.

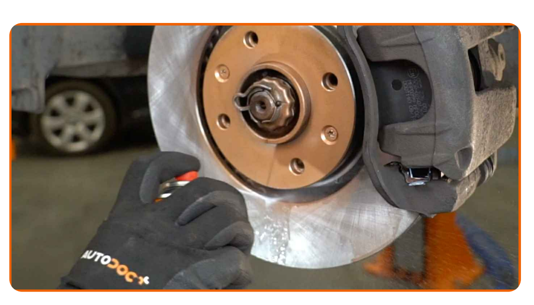








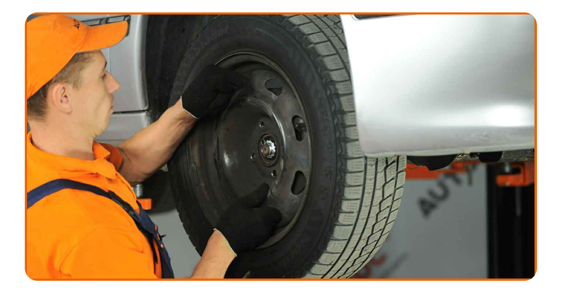
79 Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



AUTODOC empfiehlt:

- Austausch: Radlager – PEUGEOT 305 II Kombi. Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.

80 Bringen Sie das Rad an.



Austausch: Radlager – PEUGEOT 305 II Kombi. AUTODOC-Experten empfehlen:

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

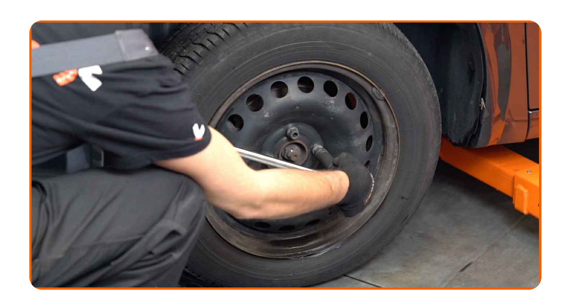
81 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.







82 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 90 Nm Drehmoment fest.



83 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



AUTODOC empfiehlt:

- Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter und füllen Sie ggf. nach.

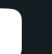
84 Schrauben Sie die Kappe des Ausgleichsbehälters für die Bremsflüssigkeit fest. Schließen Sie die Haube.

AUTODOC empfiehlt:

- Ohne das Starten des Motors drücken Sie das Bremspedal mehrmals, bis Sie signifikanten Widerstand spüren.

GUT GEMACHT!

WEITERE TUTORIALS ANSEHEN


AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE



ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.